

Am Sonntag erlitt die 1a eine sehr schmerzhaft Heimniederlage gegen den Tabellenletzten GSV Gundershausen. Die Gäste, bisher ohne Sieg, und seit der letzten Woche vom ehemaligen FC-Coach Holger Claus trainiert, waren sicher nicht die bessere Mannschaft. Sie spielten aber taktisch klüger und hatten mehr Engagement.

Nach diesem 0:1 ist das Thema Abstieg nun voll entbrannt. Der Mannschaft war dies allerdings am Sonntag nur in Teilen anzumerken. Zuviel blieb abermals Stückwerk und dem Zufall überlassen. Zu ideenlos war man im Spiel nach vorne, so dass selbst die Gundershäuser Abwehr keine Mühe hatte und der Keeper nur 2 - 3 mal eingreifen musste.

Dabei hatte man ganz gut begonnen und es sah eigentlich so aus, als ob der zweite Heimsieg gelingen könnte. Doch die Tormöglichkeiten waren rar und je länger die erste Hälfte andauerte, um so mehr kamen die Gäste ins Spiel. Folge war nach einem schönen Spielzug das 0:1 durch Pesante in der 35. Minute.

Von diesem Treffer erholte sich der FC das ganze Spiel nicht mehr, obwohl man die zweiten 45 Minuten auf ein Tor spielte. Gefährlicher war allerdings der GSV der bei einigen Kontern die Entscheidung auf dem Fuß hatte. Die Unsicherheit auf FC-Seite begünstigte die Defensivarbeit der Gäste, die mit den stupiden und einfallslosen Angriffen des FC kaum Mühe hatten, und immer wieder ohne großen Aufwand klären konnten. So blieb es bei der Niederlage, die den FC vor weitere große Probleme stellt.

### Die Aufstellung

Hakan Bektas - Tayfur Ayyidiz (65. Minute: Erhan Butopuz), David Orta, Dustin Schulze - Mehmet Aydmir, Can Ugur, Philipp Nieder, Veli Can, Adil Sevim (74. Minute: Julian Behr) - Murat Kutluca, Orhan Cakirer